
Heikendorf, 21. September 2009

A B S C H R I F T

Niederschrift

11. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der 16. Wahlperiode der Gemeindevertretung Heikendorf

Sitzungstermin:	Mittwoch, 16.09.2009
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	23:00 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus Heikendorf, Ratssaal

Anwesend sind:

Herr Pape, Holger - Bürgermeister
Herr Bartels, Olaf - Gemeindevertreter
Herr Dümpelmann, Ludwig - Gemeindevertreter
Frau Faust, Uta - Gemeindevertreterin
Herr Dr. Goll, Ulrich - Gemeindevertreter
Herr Grotelüschen, Henning - Gemeindevertreter
Herr Hoffmeister, Jürgen - Gemeindevertreter
Frau Marquort, Gisela - Gemeindevertreterin
Herr Orth, Alexander - Gemeindevertreter
Herr Pohl, Hans-Herbert - Gemeindevertreter
Frau Sander, Frauke - Gemeindevertreterin
Frau Scharafat, Elisabeth - Gemeindevertreterin
Herr Spitz, Thure - Gemeindevertreter
Herr Dr. Thies, Claus - Gemeindevertreter
Herr Vietzke, Gerd - Gemeindevertreter
Herr Wiedemann, Joachim - Gemeindevertreter
Frau Wohler, Elke - Gemeindevertreterin

Entschuldigt fehlen:

Herr Dallmann, Ulf - Gemeindevertreter
Herr Peters, Rolf-Werner - Gemeindevertreter
Herr Scharpf, Karl-Wilhelm - Gemeindevertreter

Außerdem sind anwesend:

Fachbereichsleiter Herr Kussin
Herr Milanowski

Besondere Vorkommnisse:

Vor Eintritt in die Sitzung wird Herr Berger als Gemeindevertreter verabschiedet.

Herr Hans-Herbert Pohl wird von Bürgermeister Pape verpflichtet und in das Amt eingeführt.

Antrag UWH, TOP 13 absetzen

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 17
Dagegen: -
Enthaltung: 1

Antrag Architektenvertrag Hausmeistergebäude Realschule als vorletzten TOP.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
 Dafür: 17
 Dagegen: -
 Enthaltung: -

CDU-Antrag, 6.4 bis 6.7 in die Fachausschüsse zu verweisen, zurückgezogen.

Die anderen TOP rücken numerisch auf.

Über die so geänderte Tagesordnung

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
 Dafür: 17
 Dagegen: -
 Enthaltung: -

Unterbrechung der Sitzung vom 22 Uhr bis 22:05 Uhr.

Genehmigt und in der Sitzung unterschrieben:

Bürgermeister gez. Pape, Holger
 Protokollführer gez. Kewitz, Jochen

Für die Richtigkeit der Abschrift :

_____ Baasch

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung frist- und formgerecht ergangen ist. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Gegen den Protokollführer bestehen keine Bedenken.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Verpflichtung eines nachgerückten Gemeindevertreters
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Mitteilungen
- 4 Einwände gegen die Abschrift der Niederschrift der öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung vom 16.07.2009
- 5 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 16.07.2009 gefassten Beschlüsse
- 6 Anträge
- 6.1 Antrag Bündnis 90/Die Grünen
 Entsendung der Vorsitzenden des Wirtschafts- und Verkehrsausschusses in den Ortmarketingbeirat
- 6.2 Antrag CDU-Fraktion
 Umbesetzung von Ausschüssen
- 6.3 Antrag UWH-Fraktion
 Umbesetzung von Ausschüssen

- 6.4 Antrag Bündnis 90 / Die Grünen
Drohender Abriss des Mönkeberger Schiffsanlegers darf nicht hingenommen werden
- 6.5 Antrag Bündnis 90 / Die Grünen
Zweite Niederlassung Eis Cafe Venezia ermöglichen
- 6.6 Antrag Bündnis 90 / Die Grünen
Esembleschutz Möltenort
- 6.7 Antrag Bündnis 90 / Die Grünen
Künftige Versorgung sämtlicher Einrichtungen der Gemeinde Heikendorf mit "gutem" Ökostrom
- 7 Beratung und Beschlussfassung zur ersten Nachtragshaushaltssatzung 2009 mit Nachtragsproduktplan der Gemeinde Heikendorf
- 8 Beratung und Beschluss über die Auftragsvergabe im Rahmen der Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20/16
- 9 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Heikendorf
- 10 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeinde Heikendorf
- 11 Beschluss zur Durchführungsplanung für das Bauobjekt Trauerhalle, Verstorbenenhalle einschließlich Sozialbereich mit öffentlicher Toilette auf dem Heikendorfer Friedhof
- 12 Beratung und Beschlussfassung zur 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 -Teichtor/ Am Herrkamp- Beratung der eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
- 13 Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- 14 Mitteilungen
- 15 Beratung und Beschlussfassung zur Auftragserteilung für den Bebauungsplan Nr. 57-Ortsmitte-
- 16 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Architektenvertrages zum Neubau eines Gebäudes auf dem Grundstück der Grund- und Regionalschule
- 17 Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Zu 1 Verpflichtung eines nachgerückten Gemeindevertreters

Vorlage: GH/1327/2009

Herr Siegfried Berger (CDU) teilte mit Schreiben vom 4. August 2009 mit, dass er sein Mandat in der Gemeindevertretung Heikendorf mit sofortiger Wirkung niederlegt.

Unter Beachtung des Kommunalwahlrechts wurde vom Gemeindevorstand als nächster Listenbewerber der CDU Heikendorf Herr Karl-Heinz Gloger festgestellt, der jedoch auf sein Mandat verzichtet hat.

Als nächstfolgender Listenbewerber der CDU wurde dann Herr Hans-Herbert Pohl festgestellt, der die Wahl durch schriftliche Erklärung angenommen hat.

Herr Hans-Herbert Pohl ist gemäß § 33 Abs. 5 Gemeindeordnung vom Vorsitzenden der Gemeindevertretung durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten zu verpflichten und in seine Tätigkeit einzuführen.

Verpflichtung:

„Hiermit verpflichte ich Sie durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung Ihrer Obliegenheiten und weise dabei insbesondere auf Ihre Rechte und Pflichten nach § 32 Gemeindeordnung hin und führe Sie gleichzeitig in Ihre Tätigkeit ein“.

Zu 2 Einwohnerfragestunde

Vorlage: GH/1325/2009

Es werden folgende Anfragen gestellt:

1. Herr Dr. Stähr zu Seeblick
 1. Wann eröffnet der Betrieb?
 2. Ist das Wiederkaufsrecht gelöscht?
 Herr Bürgermeister Pape antwortet zu 1.) Das Eigenheim soll Ende September auf den Käufer übergehen.
 2.) Das wird geschehen, wenn das Eigentum übergeht.

2. Herr Dr. Stähr zum B-Plan 29
 Wie lautet der Beschluss des Bau- und Umweltausschusses zum B-Plan 29?
 Herr Dr. Thies als Ausschussvorsitzender gibt den Beschluss bekannt.
 Herr Dr. Stähr bittet darum, das ganze Gebiet zu überplanen.

3. Frau Dorothea Krüger zur Post
 Wann, wer und wie ist bereit, den Betrieb der Post bei Sky zu ändern?
 Herr Bürgermeister Pape weist darauf hin, dass es sich um eine Vereinbarung zwischen der Post und Sky handelt.
 Herr Orth schlägt vor die Post zu bitten, einen Briefkasten für Päckchen aufzustellen.

4. Herr Dr. Salam zum B-Plan 29
 Von dem Treffen der Gemeindevertreter und dem Besitzer der Rehaklinik ist ein Protokoll gefertigt. Daraufhin hat Herr Dr. Stähr einen Brief an die Gemeinde gerichtet. Ist dieser angekommen?
 Herr Bürgermeister Pape: „Der Brief ist angekommen und sein Inhalt am 07.09.2009 im Bau- und Umweltausschuss beraten worden.

5. Herr Dr. Salam zum B-Plan 29
 Wie wurde das Stellplatzproblem gelöst?
 Herr Dr. Thies weist darauf hin, dass dieses in der heutigen Beratung zu dem Punkt erläutert wird.

Zu 3 Mitteilungen

Vorlage: GH/1326/2009

Es werden folgende Mitteilungen gemacht:

Verträge mit Kreis Plön wegen Wärmeversorgung OGTS und Schulsporthalle
 - Mitbenutzung der Mensa durch Heinrich-Heine-Gymnasium

- Diskussion um Kreisumlage

Zu 4 Einwände gegen die Abschrift der Niederschrift der öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung vom 16.07.2009

Vorlage: GH/1328/2009

Gegen die Abschrift der Niederschrift der öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung vom 16.07.2009 wird folgender Einwand erhoben:

Beratungsergebnis TOP 6 muss lauten 18/-/-

**Zu 5 Bekanntgabe der in der nichtöffentlicher Sitzung am 16.07.2009 gefassten Beschlüsse
Vorlage: GH/1329/2009**

Zu TOP 12

Die Gemeindevertretung beschließt, mit Fa. Gabel Freuden die in der Niederschrift als Anlage im Entwurf beigefügte Dienstleistungskonzession für die Mittagessen- und Pausenversorgung in der Mensa der offenen Ganztagschule an der zukünftigen Grund- und Regionalschule Heikendorf abzuschließen.

Zu TOP 13

Die Gemeindevertretung beschließt, die Umsetzung des Punktes 1. Verkauf der 6 Parkplätze Teichtor 7 durchzuführen. Mit der weiteren Abwicklung wird der Bürgermeister beauftragt.

Zu TOP 14

Die Gemeindevertretung beschließt, über Flurstück 35/157 einen Vertrag auf Grundlage eines Grundstücksmietvertrages § 578 BGB zu den angebotenen Konditionen abzuschließen.

Zu TOP 15

Die Gemeindevertretung beschließt, den beiliegenden Erbbaurechtsvertrag (Blunck Stiftung) abzuschließen.

Zu 6 Anträge

Vorlage: GH/1330/2009

Es werden anliegende Anträge gestellt.

Zu 6.1 Antrag Bündnis 90/Die Grünen

Entsendung der Vorsitzenden des Wirtschafts- und Verkehrsausschusses in den Ortmarketingbeirat

Vorlage: GH/1191/2009

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, die Vorsitzende oder Vertreter des Ausschusses für Wirtschaft- und Verkehr als dauerhaftes beratendes Mitglied in den Ortmarketingbeirat zu entsenden. Die Satzung ist entsprechend zu ändern.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17

Dafür: 17

Dagegen: -

Enthaltung: -

Zu 6.2 Antrag CDU-Fraktion

Umbesetzung von Ausschüssen

Vorlage: GH/1334/2009

Beschluss

Die Gemeindevertretung wählt gemäß § 46 Abs. 9 Gemeindeordnung

Herrn Gerald Baden als bürgerliches Mitglied

Herrn Rolf-Werner Peters und Herrn Stefan Kloth als stellvertretende Mitglieder
in den Finanz- und Lenkungsausschuss

Herrn Hans-Herbert Pohl als ordentliches Mitglied

Herrn Henning Grotelüschen als stellvertretendes Mitglied
in den Bau- und Umweltausschuss

Herrn Rolf-Werner Peters als ordentliches Mitglied

in den Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr

Herrn Hans-Herbert Pohl als stellvertretenden Vorsitzenden im
Bau- und Umweltausschuss.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17

Dafür: 17

Dagegen: -

Enthaltung: -

**Zu 6.3 Antrag UWH-Fraktion
Umbesetzung von Ausschüssen**

Vorlage: GH/1335/2009

Beschluss

Die Gemeindevertretung wählt gemäß § 46 Abs. 9 Gemeindeordnung Herrn Gunnar Schulz als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Bildung, Soziales, Jugend, Sport und Kultur.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 17
Dagegen: -
Enthaltung: -

Zu 6.4 Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

Drohender Abriss des Mönkeberger Schiffsanlegers darf nicht hingenommen werden

Vorlage: GH/1336/2009

Antrag Frau Marquort

Verweisung in den Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 17
Dagegen: -
Enthaltung: -

Zu 6.5 Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

Zweite Niederlassung Eis Cafe Venezia ermöglichen

Vorlage: GH/1337/2009

Der Antrag wird zurückgezogen.

Zu 6.6 Antrag Bündnis 90 / Die Grünen

Esembleschutz Möltenort

Vorlage: GH/1339/2009

Verweisung a) in den Bau- und Umweltausschuss.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 17
Dagegen: -
Enthaltung: -

b) in den Kulturausschuss

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 10
Dagegen: 1
Enthaltung: 6

Zu 6.7 Antrag Bündnis 90 / Die Grünen
Künftige Versorgung sämtlicher Einrichtungen der Gemeinde Heikendorf mit "gutem" Ökostrom

Vorlage: GH/1340/2009

Antrag Herr Wiedemann

Verweisung in Finanzausschuss, zurückgezogen.

Beschluss

Die Gemeinde Heikendorf wird auf Basis einer entsprechenden Ausschreibung baldmöglichst soll ihren Strombezug für sämtliche gemeindlichen Einrichtungen komplett auf „guten“ Ökostrom umstellen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
 Dafür: 1
 Dagegen: 14
 Enthaltung: 2

Zu 7 Beratung und Beschlussfassung zur ersten Nachtragshaushaltssatzung 2009 mit Nachtragsproduktplan der Gemeinde Heikendorf

Vorlage: GH/1294/2009

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die erste Nachtragshaushaltssatzung 2009 mit Nachtragsproduktplan und Nachtragsstellenplan in der vom Finanz- und Lenkungsausschuss vorgelegten Fassung nach Änderung und Ergänzung gemäß beigefügter Änderungsliste.

- a) Der Ergebnisplan schließt ab mit
- 9.057.400 € als Gesamtbetrag der Erträge
 - 9.393.400 € als Gesamtbetrag der Aufwendungen und
 - 336.000 € als Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss
- b) Der Finanzplan schließt ab mit
- 8.870.800 € als Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
 - 8.551.100 € als Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
 - 1.774.200 € als Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit
 - 3.393.900 € als Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit
- c) Der Stellenplan schließt ab mit
- 24,32 ausgewiesenen Stellen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
 Dafür: 13
 Dagegen: 3
 Enthaltung: 1

Zu 8 Beratung und Beschluss über die Auftragsvergabe im Rahmen der Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20/16

Vorlage: GH/1319/2009

Beschluss

Die Gemeindevertretung ermächtigt Bürgermeister Pape den Auftrag zur Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 20/16 auf der Grundlage des Ausschreibungsergebnisses an den wirtschaftlichsten Bieter bis zu maximal 290.000 € zu erteilen.

Das Fahrzeug ist in Heikendorf zu übergeben.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 17
Dagegen: -
Enthaltung: -

Zu 9 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Heikendorf

Vorlage: GH/1021/2009

Beschluss der Gemeindevertretung:

Die Gemeindevertretung beschließt die Hauptsatzung gemäß der Empfehlung der Arbeitsgruppe mit folgenden Änderungen:

1. Wiedereinrichtung eines gesonderten Umweltausschusses

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 5
Dagegen: 11
Enthaltung: 1

2. Festsetzung der Mitgliederzahl in den Ausschüssen auf 10 Mitglieder

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 4
Dagegen: 13
Enthaltung: -

3. Der Ausschuss Bildung, Soziales, Jugend, Sport und Kultur heißt neu: Bildungs- und Sozialausschuss

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 15
Dagegen: 1
Enthaltung: 1

4. Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt, wie in der Anlage 4 seitens der CDU-Fraktion beantragt, den Aufgabenbereich des Bau- und Umweltausschusses zu ändern.

§ 6 Nr. 4 – Bau- und Umweltausschuss

Teilstrich 2

Die Zulassung von Befreiungen von den Festsetzungen eines Bebauungsplanes (§ 31 Abs. 2 BauGB) mit Ausnahme von geringfügigen Überschreitungen bis zu 20 cm der Baulinie, der Baugrenze und der First- und Traufhöhe bei baulichen Maßnahmen, die der Energieeinsparung dienen (Wärmehaut, Dachisolierung usw.),

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
 Dafür: 14
 Dagegen: 2
 Enthaltung: 1

Teilstrich 4

Die Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§ 34 BauGB). Ausgenommen sind der Umbau und die Erweiterung von Wohngebäuden, wenn dadurch keine zusätzliche Wohneinheit geschaffen wird und die diesen Wohngebäuden dienenden Nebenanlagen im Sinne der Baunutzungsverordnung.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
 Dafür: 7
 Dagegen: 8
 Enthaltung: 2

5. Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt mit Beschluss vom 13. Juli 2009 die Hauptsatzung dahingehend zu ändern, dass die Zuständigkeit für die Erklärung gemäß § 68 Abs. 2 Ziffer 4 LBO-SH,

a) dem Bau- und Umweltausschuss zugewiesen wird.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
 Dafür: 5
 Dagegen: 9
 Enthaltung: 3

b) der Verwaltung / Bürgermeister zugewiesen

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
 Dafür: 10
 Dagegen: 4
 Enthaltung: 3

Beratungsergebnis Gesamtbeschluss:

Anwesend: 17
 Dafür: 14
 Dagegen: 2
 Enthaltung: 1

Zu 10 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeinde Heikendorf

Vorlage: GH/1163/2009

Beschluss der Gemeindevertretung:

Die Gemeindevertretung beschließt die Geschäftsordnung gemäß der Empfehlung der Arbeitsgruppe mit folgenden Änderungen:

§ 24 neu abs. 5:

Die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretung sind im Heikendorfer Anzeiger und auf der Homepage zu veröffentlichen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
 Dafür: 17
 Dagegen: -
 Enthaltung: -

Zu 11 Beschluss zur Durchführungsplanung für das Bauobjekt Trauerhalle, Verstorbenenhalle einschließlich Sozialbereich mit öffentlicher Toilette auf dem Heikendorfer Friedhof

Vorlage: GH/1322/2009

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt,

1. Antrag Frau Wohler

den TOP auf die Sitzung der Gemeindevertretung Okt./Nov. zu vertagen und die Architektin bitten, die Berechnung zu überprüfen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 8
Dagegen: 9
Enthaltung: -

2. den überarbeiteten Planentwurf vom 08. Juni 2009 der Architektin Köhler, Kiel, als Gesamtobjekt, und zwar Bau eines Gebäudes mit Trauerhalle, Aufbewahrungsraum, Kühlraum, Sozialraum für die Friedhofsgärtner und einem öffentlichen Toilettenraum endgültig in 2010 umzusetzen mit max. Kosten 270.000 €.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 4
Dagegen: 10
Enthaltung: 3

3. nur den Planentwurf für das Nebengebäude mit Aufbewahrungsraum, Kühlraum, Sozialraum für die Friedhofsgärtner und einem öffentlichen Toilettenraum in 2010 mit max. Kosten 120.000 € umzusetzen.

Zusätzlich beschließt die Gemeindevertretung, mit der Architektin Köhler, Kiel, einen Architektenvertrag abzuschließen, der zunächst die Leistungsphasen 1-3 der HOAI abdeckt.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 10
Dagegen: 5
Enthaltung: 2

Zu 12 Beratung und Beschlussfassung zur 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 -Teichtor/ Am Herrkamp- Beratung der eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss

Vorlage: GH/1316/2009

Beschluss

Der Beschlussempfehlung des Bau- und Umweltausschusses vom 27.04., 13.07. und 07.09.2009 zu den eingegangenen Stellungnahmen wird gefolgt. Der Gemeindevertretung fasst gem. § 10 BauGB den Satzungsbeschluss, die Begründung wird gebilligt. Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen. Die Ergebnisse der Beschlussfassung sind den Einsendern mitzuteilen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
Dafür: 17
Dagegen: -
Enthaltung: -

Zu 13 Anfragen

Vorlage: GH/1331/2009

Es werden folgende Anfragen gestellt:

1. Anfrage: Herr Orth (SPD-Fraktion)

Thematik: Schülerzahlen der Regionalschule

Wir bitten die Verwaltung uns folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie viele Anmeldungen liegen zum Schuljahr 2009/10 an der Regionalschule vor?
 - Wie viele dieser Anmeldungen haben den Wohnort Heikendorf?
 - Wie viele dieser Anmeldungen stammen von Auswärtigen?
 - Entsprechen diese Anmeldungen den Prognosen des Schulentwicklungsplans?

2. Wie viele Anmeldungen gab es in den letzten beiden Schuljahren an Haupt- und Realschule?
 - Wie viele dieser Anmeldungen hatten den Wohnort Heikendorf?
 - Wie viele dieser Anmeldungen stammten von Auswärtigen?

3. Wie viele Heikendorfer Kinder haben sich an Schulen außerhalb Heikendorfs angemeldet?
 - Wie waren diese Zahlen in den beiden Vorjahren?

4. Wie werden sich die Zahlungen an andere Schulträger entwickeln unter der Voraussetzung, dass die aktuellen Anmeldungsquoten auch in den nächsten Jahren eintreten?
 - Wie ist der derzeitige Stand?

5. Welche Zahlungen werden wir zukünftig von anderen Gemeinden erhalten unter der Voraussetzung, dass die aktuellen Anmeldungsquoten auch in den nächsten Jahren eintreten?
 - Wie ist der derzeitige Stand?

Die Beantwortung ist schriftlich erfolgt.

2. Anfrage: Herr Bartels (Bündnis 90 / Die Grünen)

Liegeplatzgebühren Feuerschiff

Bislang werden für das Feuerschiff im Heikendorfer Hafen keine Liegeplatzgebühren erhoben. Soll sich daran künftig etwas ändern?

Die Beantwortung wird nachgereicht.

3. Anfrage: Herr Bartels (Bündnis 90 / Die Grünen)

Ökostromangebot der Gemeindewerke Heikendorf

Die Gemeindewerke Heikendorf werden aufgefordert, detailliert Auskunft zur Herkunft und Zertifizierung ihres Ökostroms zu geben und zugleich mitzuteilen, ob beim Bezug ihres Ökostroms vom Kunden freiwillig in Kauf genommene Mehrkosten tatsächlich auch zum Aufbau neuer Kapazitäten für erneuerbare Energien in Heikendorf und Umgebung Verwendung finden. Wenn ja, wo, welcher Art und in welcher Größenordnung sind solche entstanden?

Hintergrund:

Es ist unbestritten, dass Bezieher von Ökostrom unter Klimaschutzaspekten aus Überzeugung bereit sind, hierfür freiwillig einen erhöhten Bezugspreis zu bezahlen. Dies in der grundsätzlich nicht unberechtigten Annahme, dass damit Bemühungen einhergehen, den geleisteten

finanziellen „Mehrwert“ in den Aufbau neuer Anlagen für erneuerbare Energien sowie in eine nachhaltige Energieversorgung zu investieren. Damit würden zugleich der langfristig Risiko behaftete Atomstrom und der das Klima schädigende Strom aus fossilen Energien zugunsten erneuerbarer Energien verdrängt.

Da naturgemäß für viele Ökostrominteressenten in Heikendorf nicht nur diese Fragen, sondern auch Fragen wie Kundentreue und Vertrauen zu „ihrem“ Heikendorfer Anbieter und dessen Ortsnähe eine wichtige Rolle spielen, stellt sich um so mehr die Frage, inwieweit im Ökostromangebot der Heikendorfer Gemeindewerke tatsächlich auch „guter“ (Ökoinstitut) bzw. „glaubwürdiger“ Ökostrom (Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen) „drin“ ist, der tatsächlich auch die Förderung Erneuerbarer garantiert. Wenn dies nicht der Fall sein sollte, stellt sich die Frage, ob die betroffenen Heikendorfer Ökostrombezieher tatsächlich gut beraten waren, ihrem Versorger „treu zu bleiben“ bzw. wie ernst Gemeinde und Gemeindewerke insofern berechnete Wünsche tatsächlich nehmen und was mit besagtem finanziellen „Mehrwert“ nun schon seit Ende 2007 geschieht.

Wenn wir es in Heikendorf im Sinne des Ökoinstituts jedoch mit einem „schlechten“ Ökostrom-Angebot zu tun haben sollten und mit dem monatlichen Entgelt bestenfalls der Bezug ohnehin verfügbarer überschüssiger skandinavischer Wasserkraft finanziert wird, besteht unter Vertrauensschutzaspekten für die Gemeindevertretung Handlungsbedarf: Sie wäre in ihrer Verantwortung für Bürger und eine nachhaltige Energieerzeugung gefordert, den betroffenen Kunden endlich Zugang zu einem „guten“ Ökostromangebot zu eröffnen, das diesen Namen und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger tatsächlich auch verdient und das aktiven Klimaschutz und einen Ausbau der Erneuerbaren hier bei uns garantiert.

Die Beantwortung wird nachgereicht.

4. Anfrage: Herr Bartels (Bündnis 90 / Die Grünen)

Parkverbot zwischen Kleinen Strandhaus und Strandpavillon

Inwieweit wurde der Beschluss der Gemeindevertretung vom 23.04.2008 umgesetzt bzw. kontrolliert?

Die Gemeindevertretung fordert die zuständigen Stellen auf, zwischen dem Kleinen Strandhaus und dem Strandpavillon die Vorschrift Parken verboten, Lieferverkehr frei, durchzuführen. Entsprechende Schilder sind aufzustellen. Die Definition des Begriffes „Lieferverkehr“ ist mit den anliegenden Restaurationen zu besprechen.

Die Beantwortung ist schriftlich erfolgt.

5. Anfrage

AktivRegion: Leuchtturmprojekt Erlebniswelten

In der AktivRegion Ostseeküste organisierte Gemeinden beteiligen sich an dem Leuchtturmprojekt „Erlebniswelten/Spielplatzwelten“ (Spiel- und Wissenschaftseinrichtungen für Kinder). Unter anderem die Gemeinden Schönberg, Hohwacht und Laboe planen entsprechende Projekte.

Die Förderquote soll 60 % betragen.

Hierzu zwei Fragen:

1. Hat die Gemeinde Heikendorf in diesem Bereich Projekte geplant? (Wenn nein: wieso nicht?)
2. Wer ist der Heikendorfer Ansprechpartner / Teilnehmer in den entsprechenden Arbeitsgruppen der AktivRegion?

Die Beantwortung wird nachgereicht.

Nichtöffentlicher Teil**Zu 14 Mitteilungen**

Vorlage: GH/1332/2009

Es werden folgende Mitteilungen gemacht:

- Anfrage von Bäckerei Schlüter, „Fährhaus Möltenort“ eine Terrasse anzubauen.
- Versäumnisurteil Erbpacht „Kiek UT“
- Kaufvertrag Laboer Weg ehemaliges Feuerwehrgerätehaus
- Einladung der Gemeindevertreter von Familie Mattner

Zu 15 Beratung und Beschlussfassung zur Auftragserteilung für den Bebauungsplan Nr. 57-Ortsmitte-

Vorlage: GH/1323/2009

Beschluss

Der beigefügte Vertrag zur Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 57 –Ortsmitte ist mit dem Büro Plankontor Stadt und Land GmbH, Am Born 6b, 22765 Hamburg-Altona mit einem vorläufigen Honorar in Höhe von 65.567,03€ einschl. MWST abzuschließen mit der Maßgabe, dass die Kosten Ziff. 7, Seite 8, in der Ziff. 6 enthalten und die AGB nicht Bestandteil des Vertrages sind.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
 Dafür: 17
 Dagegen: -
 Enthaltung: -

Zu 16 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Architektenvertrages zum Neubau eines Gebäudes auf dem Grundstück der Grund- und Regionalschule

Vorlage: GH/1341/2009

Beschluss

Der als Anlage beigefügte Architektenvertrag mit dem Büro B2K ist mit einem vorläufigen Honorarvolumen in Höhe von 22.501,28 € abzuschließen.

Beratungsergebnis:

Anwesend: 17
 Dafür: 16
 Dagegen: 1
 Enthaltung: -

Zu 17 Anfragen

Vorlage: GH/1333/2009

Es werden folgende Anfragen gestellt:

1. Anfrage von Herrn Ullrich Pohl aus Finanzausschuss am 02.09.2009
 Wann wurde bzw. wird mit der Sanierung des Daches an der Reithalle begonnen?
 Antwort:
 Die Sanierung des Daches wurde in der Zeit vom 01.09. bis 03.09.2009 durchgeführt.
 Ab dem 04.09.2009 ist die Reithalle wieder für den Betrieb geöffnet.
 Die Kosten für die Sanierung belaufen sich lt. Rechnung vom 08.09.2009 auf 10.543,40 €.
2. Anfrage von Herrn Wiedemann
 Kosten für Reinigung OGTS im Vergleich z.B. mit OGTS Schönkirchen sowie eine Gesamtübersicht der Reinigungskosten.